

Lehrgang Coaching

Grundsätzliches	2
Konzeption	3
Finanzen	3
Konkretes	4
Ablauf Intervisionsgruppe	6
Abschluss	7

Cornelia Schinzilarz

November 2023

Grundsätzliches

Im Folgenden geht es um grundsätzliche Zusammenhänge von Coaching im SKF.

Was Coaching ist

Coaching ist eine Beratungsform, die Klärung in Strukturen, Abläufe und Zusammenarbeit bringt und in der konkreten Arbeitssituation unterstützt. Diese Beratungsform ist in der Regel ressourcen-, ziel-, lösungs- und wirkungsorientiert.

Vorstand coaching funktioniert auf verschiedenen Ebenen:

Motivation

Die Coachin motiviert die Vorstandsfrauen und macht ihnen Mut für die Bewältigung ihrer jeweiligen Aufgabe. Dabei entdecken sie ihre Ressourcen und werden in ihrem Können unterstützt. Zudem zeigt die Coachin Möglichkeiten und Grenzen der Vereinsarbeit auf.

Moderation von Prozessen

Zudem wird die Teamentwicklung angeregt oder begleitet oder unterstützt. In schwierigen Situationen werden Gespräche von der Coachin moderiert. Der darin stattfindende Prozess wird lösungsorientiert gestaltet. Die Ressourcen der Vorstandsfrauen bilden den Ausgangspunkt für Veränderungen, die im Rahmen des Möglichen ausgerichtet werden.

Begleitung von Aufgaben

Hier geht es zum Beispiel darum, Neue Statuten zu erstellen, an einer GV-Unterstützung zu geben, beim Rücktritt eines Vorstandes behilflich zu sein oder auch bei der Neugründung eines Frauenvereins begleitend tätig zu werden. Neue Vereinsstrukturen werden vorgestellt und mit den Vorstandsfrauen an die örtlichen Gegebenheiten angepasst.

Vereinsentwicklung unterstützen

Ausgebildete Coachinnen unterstützen die Vereinsvorstände bei der Erarbeitung eines neuen Leitbildes oder neuer Statuten oder neuer Strukturen. Sie begleiten bei leisen und lauten Konflikten im Team und stehen den Freiwilligen in allen Fragen rund um die Vereinsarbeit beratend zur Seite

Ein Coaching bietet

- Unterstützung bei Fragen zur Ressortverteilung
- Moderation bei Gesprächen mit Vereinsmitgliedern und anderen Akteurinnen
- lösungsorientierte Konfliktbewältigung in schwierigen Situationen
- unterstützende Begleitung bei Umstrukturierungen im Vereinsvorstand
- Beratung bei der Definition von Vereinszielen und ihrer Umsetzung
- Reflexion der Fremd- und Selbstwahrnehmung des Vereinsvorstands
- Standortbestimmung
- Zukunftsplanung
- Weitere Tages- oder Halbtagesangebote

Das Coaching-Angebot des SKF ist eine Dienstleistung der Kantonalverbände für Vorstände und Vorstandsfrauen von Ortsvereinen.

Konzeption

6 Modultage

Jeweils 9.00 – 16.45 Uhr im KICK

Mit Vorbereitungsaufgaben und anschliessenden Hausaufgaben

Fragestunde Einmal zwischen den Modulen eine Stunde mit Cornelia Schinzilarz, virtuell

Intervisionsgruppen

1–2-mal zwischen den Modulen, virtuell oder live. Möglich öfter, wenn gewünscht

Anwesenheit von ausgebildeten Coachinnen bei den Modulen während ca. einer Stunde

für Fragen und Austausch, jeweils vor dem Mittag inklusive Mittagessen

Abschluss

Schriftlich: Coachingkonzept

Mündlich: Präsentation

Bewertung und Rückmeldung: Cornelia Schinzilarz

Diese Kosten übernimmt Cornelia Schinzilarz

Material wie Bücher, Bildkarten, Fragekarten, Impulskarten

Konkretes

Module

Dienstag, 11. März 2025

Dienstag, 13. Mai 2025

Dienstag, 24. Juni 2025

Dienstag, 09. September 2025

Dienstag, 28. Oktober 2025

Dienstag, 18. November 2025

Fragestunden

Dienstag, 1. April 2025, 9.00 – 10.00 Uhr

Dienstag, 3. Juni 2025, 16.00 – 17.00 Uhr

Dienstag, 19. August 2025, 16.00 – 17.00 Uhr

Dienstag, 23. September 2025, 9.00 – 10.00 Uhr

Dienstag, 4. November 2025, 9.00 – 10.00 Uhr

Zusätzlich zwei Praxismodultage verteilt auf 2026 (Termine noch offen)

Zeit

9.15 bis 16.45 h

Leitung

Cornelia Schinzilarz, www.kick.dich.ch,

Theologin, Philosophin, Supervisorin BSO-Anerkennung, Inhaberin KICK Institut für Coaching und Kommunikation, Buchautorin

Tagungsort

KICK Institut für Coaching und Kommunikation, Hallwylstrasse 78, 8021 Zürich

Teilnahmevoraussetzungen

Soziale Kompetenz

Freude an Kommunikation

Fähigkeit mit anderen Frauen konstruktiv zu arbeiten

Interesse und persönlichen Eignung

Einbindung in einen Kantonalvorstand

Drei Jahre geplantes Engagement als Vorstandскоach - Dies kann als Vorstandsmitglied oder gut verbunden mit dem Vorstand als verantwortliche für das Ressort Vorstandскоaching geleistet werden.

Inhaltliche Schwerpunkte

Theoretische und praktische Grundlagen für Vorstandскоaching

Grundzüge der Teamentwicklung und der Gruppendynamik

Gezielte Vorstandsgestaltung entlang der Ressourcen der einzelnen Frauen und des Vorstandes

Konfliktlösung im Vorstand: Nützliche Werkzeuge und unterstützende Ideen

Wirksame und humorvolle Vorgehensweise in Vorstandскоachings

Zielgerichtete und ressourcenorientierte Kommunikation

Erweiterung der Wahrnehmungs- und Reflektionsfähigkeiten

Gesprächsmoderationen erlernen und erproben

Einsetzen von Bilderkarten, Ritualen, Fragekarten

Strukturen erkennen und optimieren

Eigenes Coachingkonzept erstellen

Die Vorstandскоaching-Ausbildung befähigt zu folgendem Können

Vorstandsprozesse beobachten, erfassen und einschätzen können

Lösungsorientierte Veränderungen initiieren

Vorstände in aktuellen Fragen und Problemstellungen begleiten und sie in der Lösungsfindung unterstützen

In schwierigen Situationen die notwendigen Gespräche moderieren

Umstrukturierungen gezielt zu unterstützen und zu begleiten

Fähigkeiten und Ressourcen der einzelnen Frauen und des Vorstandes erkennen und wecken

Umgang mit verschiedenem Material im Coachingprozess

Eigene Coachingkonzepte entwickeln

Voraussetzung für das Zertifikat

Anwesenheit an mindestens 5 der 6 Module

Mindestens eine Fallbesprechung in der gesamten Ausbildungsgruppe pro Teilnehmerin

Teilnahme an einer Intervisionsgruppe

Teilnahme an den Fragestunden

Ein eigenes Vorstandscoaching-Konzept erstellen

Arbeitsweise

Einführung in die verschiedenen Theorien

Umsetzungen der Inhalte in konkrete Übungen

Supervisorische Aufarbeitung der Praxisfälle der Teilnehmerinnen

Vertiefung der Inhalte in Intervisionsgruppen anhand eines Interventionsablaufes

Vertiefung in Fragestunden mit Cornelia Schinzilarz

Erarbeitung eines eigenen Vorstandscoaching-Konzepts

Ein Skript wird zum aufbauenden Selbststudium abgegeben

Bücher und Material wird abgegeben

Testimonial einer Coachin aus dem letzten Lehrgang:

Die motivierende Unterstützung, die ich von der Ausbildung bei Cornelia Schinzilarz erfahren durfte, haben meine persönliche Entwicklung sehr inspiriert und neue Perspektiven eröffnet. Das Begleiten und Ermutigen der Vorstandsteams macht mir Freude. Ich staune jeweils wie viel Potential da ist, wenn sich Vorstandsfrauen auf spielerische Art besser kennen lernen. Bei der Entwicklung neuer Ideen zu unterstützen, motivieren an die Gemeinschaft zu glauben, Herausforderungen annehmen, teilen und weiterentwickeln, das sind für mich die Pfeiler meiner Coaching-Arbeit.

Ablauf Intervisionsgruppe

Themen und Fragen sammeln

Gemeinsame Einigung vor jedem Thema, jeder Frage:

- Mit welchem Thema, welcher Frage beginnen wir?
- Wer leitet diese Sequenz?
- Wieviel Zeit nehmen wir uns?

Ablauf für jedes Thema, jede Frage:

- Die wesentliche Frage wird von der Themenbringerin formuliert.
- Sie erzählt, worum es geht.
- Die anderen hören auf Antworten, Möglichkeiten hin zu.
- Nach der Erzählung werden die gehörten Antworten, Möglichkeiten zurückgemeldet.
- Frage: Hast du eine Antwort auf deine Frage?
- Wenn nein, wird zusammen überlegt, wie die Situation, der Inhalt, um den sich die Frage dreht, gelöst werden kann. Brainstorming, erster kleiner Schritt, eigene Ideen...
- Abschluss.

Hier besteht die Möglichkeit einer Rückmeldung für die Leitung:

- Was hat mir besonders gefallen?
- Was hat mich zum Denken angeregt?
- Das wäre auch noch möglich.

Abschluss

Liste eingeplanter Massnahmen für Lerntransfer

- Fallbesprechungen, Übungen aus der Praxis der Vorstandsfrauen
- Intevision in festen Intervisionsgruppen
- Fragestunden zur Vertiefung
- Coaching-Aufträge generieren bei Ortsvereinen
- Coaching bei Ortsvereinen durchführen
- Supervisorische Aufarbeitung der Praxisfälle der Teilnehmerinnen
- Einführung eines Reflexionsteams im Kantonalverband gewünscht
- Erarbeitung eines eigenen Vorstand coaching-Konzepts
- Schriftliche Dokumentation eines konkreten Falles

Lernerfolgskontrolle

Voraussetzung für das Zertifikat:

- Schriftliche Dokumentation des eigenen Vorstand coaching-Konzeptes. Termin wird noch bekannt gegeben. (Späteres Einreichen nur mit Begründung möglich) Umfang: 2-5 Seiten
- Dokumentation eines Coachings, der anhand des eigenen Vorstand coaching-Konzeptes durchgeführt wurde
- Schriftliche Form: kann im Verlauf der Weiterbildung abgegeben und besprochen werden. Termin wird bekannt gegeben
- Mündliche Form: Präsentation in selbst gewählter Weise (Vortrag, Rollenspiel ...) am letzten Modul (18. November 2025)

Das Zertifikat wird zurückgestellt, wenn das Praxisprojekt fehlt, es lückenhaft ist oder wenn sich gravierende inhaltliche Mängel zeigen, welche die Arbeit als Coachin verhindern. Die Entscheidung darüber liegt gemeinsam bei der Referentin und bei der Bildungsbeauftragten. Rekursinstanz ist der Vorstandsvorstand, der abschliessend entscheidet.

Konkrete Angaben zum Abschluss

Schriftlicher Teil

Coachingkonzept

Menschenbild

Eigene Haltung

Zielgruppe

Methoden

Länge

Zwischen 2 bis 5 Seiten

Abgabe

???? per mail an Cornelia Schinzilarz.

Präsentation

Termin

18. November 2025

Ablauf

10 Minuten Präsentation des Konzeptes

10 Minuten Rückmeldung von den Teilnehmerinnen

10 Minuten Rückmeldung von Cornelia Schinzilarz

Rückmeldung der Teilnehmerinnen, speziell der Interventionsgruppe

Was hat mir gefallen?

Gibt es Überraschungen?

Rückmeldung von Cornelia Schinzilarz

Präsentation

Auftritt

Ablauf

Inhalt

Logik